

# Presseaussendung

## **Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland bündelt ihre Kräfte und ihr Wissen.**

Die Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland ist seit mehr als 130 Jahren starker und zuverlässiger Finanzpartner und durch ihr soziales, kulturelles sowie wirtschaftliches Engagement tief in der Region verwurzelt und bleibt es auch!

Das Bankgeschäft und die dazugehörigen Dienstleistungen haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Daher wurden bestehende Strukturen vom wirtschaftlichen Standpunkt aus hinterfragt und an die geänderten Kundenbedürfnisse sowie die stetig steigenden regulatorischen Anforderungen angepasst.

Nach intensiver Analyse seit Ende 2023 hat sich die Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland dazu entschlossen, gemeinsam mit der EUROGROUP Consulting das Strategieprojekt unter dem Titel „Gemeinsam 2027“ zur strategischen Neuausrichtung unserer Raiffeisenbank zu starten. Ein Meilenstein ist uns in unserer neuen Aufbauorganisation gelungen um unser Bankinstitut noch kundenorientierter und zukunftssicher auszurichten.

Damit verbunden ist auch die Neustrukturierung der Bankstellen und wir reagieren damit auf die veränderten Rahmenbedingungen in der Bankenbranche. Dazu zählen u. a. die regulatorischen Anforderungen, die insbesondere kleine Bankstellen vor große Herausforderungen stellen, sowie die steigende Nachfrage der Kunden nach ganzheitlicher, qualitativ hochwertiger Beratung und mobilen Lösungen für Zahlungs- und Finanzdienstleistungen.

In den letzten Jahren hat sich das Zahlungsverhalten der Österreicherinnen und Österreicher grundlegend verändert. Während Bargeld im Jahr 2015 noch das dominierende Zahlungsmittel war und bei etwa 82% der Transaktionen verwendet wurde, ist dieser Anteil bis 2023 auf nur noch 48% gesunken. Dieser Rückgang spiegelt einen deutlichen Trend hin zu bargeldlosen Zahlungsmethoden wider.

Parallel dazu ist auch die Nachfrage nach Bankdienstleistungen am Schalter deutlich zurückgegangen und entsprechend einer Auswertung unserer Transaktionsstatistik hat sich die Anzahl der Geschäftsfälle im manuellen Zahlungsverkehr um mehr als 2/3 reduziert. Diese Veränderungen im Zahlungsverhalten verdeutlichen den Wandel des ursprünglichen Zwecks der Bankstellen weg von der Zahlungsabwicklung hin zur qualitativen Beratung in Finanzangelegenheiten. Gleichzeitig damit und verbunden mit steigenden rechtlichen Rahmenbedingungen steigen auch die Ausbildungserfordernisse für Mitarbeiter:innen, die eine noch weitreichendere Spezialisierung notwendig machen.

### **Konzentration von top ausgebildeten MitarbeiterInnen ermöglichen ganzheitliche und zeitlich flexible Beratung!**

Aus genannten Gründen werden ab 07.04.2025 die Kunden der Bankstelle Eggendorf von der Bankstelle Lichtenwörth, die Kunden der Bankstelle Hochwolkersdorf von der Bankstelle Wiesmath, die Kunden der Bankstellen Miesenbach und Wöllersdorf von der Bankstelle Markt Piesting, die Kunden der Bankstelle Stollhof von der Bankstelle Winzendorf, die Kunden der Bankstelle Weikersdorf von der Bankstelle Bad Fischau – Brunn, die Kunden der Bankstelle Theresienfeld von der Bankstelle Sollenau und die Kunden der Bankstelle Würflach von der Bankstelle Neunkirchen aus von ihren bisherigen Kundenbetreuer:innen betreut.

In den beiden Bezirkshauptstädten in der Bankstelle Luchspurgergasse in Wr. Neustadt und in der Bankstelle Neunkirchen sind neben dem Privatkundengeschäft auch Spezialcenter angesiedelt in denen auf die Betreuung von Firmenkunden, Regionalen Unternehmern und Landwirten sowie gehobenen Wertpapierkunden und Versicherungsangelegenheiten spezialisierte Mitarbeiter:innen die Betreuung der genannten Kundengruppen übernehmen.

In den Bankstellen Wr. Neustadt – Hauptplatz, Lichtenwörth, Sollenau, Ternitz, Markt Piesting, Bad Fischau – Brunn, Puchberg am Schneeberg sowie Wiesmath werden neben dem Standardprivatkundengeschäft, welches den Zahlungsverkehr, Konto und Zahlungskarten, Sparen und Bausparen, Konsumfinanzierungen, Wertpapiere und Versicherungen umfasst, auch Beratung für Privatfinanzierungen, Wertpapiere und Versicherungen angeboten.

Die Bankstellen Ebenfurth, Grünbach, Katzelsdorf, Rohr im Gebirge und Winzendorf werden als Servicebankstellen weitergeführt, in denen das Standardprivatkundengeschäft abgewickelt wird.

In den Selbstbedienungsbankstellen Eggendorf, Hochwolkersdorf, Stollhof, Theresienfeld, Weikersdorf, Würflach und Wöllersdorf können Kunden mit Selbstbedienungsautomaten weiterhin Bargeldbehebungen und Banküberweisungen durchführen und Kontoauszugsdrucke erstellen.

Diese Umstrukturierung ermöglicht es, die vorhandenen Ressourcen stärker zu bündeln und den Raiffeisen-Kund:innen noch individuellere und maßgeschneiderte Lösungen im Zahlungsverkehr, der Finanzierung, dem Sparen und Bausparen, dem Wertpapiergeschäft und im Versicherungsbereich unter einem Dach anzubieten.

### **Ein weiterhin dichtes Bankstellennetz mit gebündeltem know how und noch attraktiveren Kassaöffnungszeiten!**

Auch künftig verfügt die Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland mit 10 Bankstellen, 5 Servicebankstellen und 11 Selbstbedienungsbankstellen über das dichteste Bankstellennetz der Region und stellt damit weiterhin die regionale Versorgung mit allen Finanzdienstleistungen sicher.

Im Zuge der strukturellen Änderungen werden die Kassaöffnungszeiten ab 7. April in den Bezirkshauptstädten in der Zentrale Wr. Neustadt Luchspergergasse und der Bankstelle in Neunkirchen, **Montag bis Freitag von 8.00 – 12.30 und 13:30 – 15:30** erweitert. Außerhalb der angeführten Kassazeiten stehen die Kundenbetreuer:innen gerne gegen Terminvereinbarung zu Verfügung. Alle weiteren Öffnungszeiten finden Sie ab April auf unsere Homepage [www.rbwnsbl.at](http://www.rbwnsbl.at)

„Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem Schritt die notwendigen Voraussetzungen schaffen, um unserer Rolle als leistungsstarker finanzieller Nahversorger, attraktiver Arbeitgeber und wichtiger regionaler Impulsgeber weiterhin gerecht zu werden und nachhaltig zu stärken“, so Dir. Meletios Kujumtzoglu, MSc in einer Pressekonferenz am 28.02.2025.